

Vereinsheim und Bootshaus des 1. Segelclubs Partwitzer See am Partwitzer Ufer wachsen

04.11.2014

Künftiges Segelsportzentrum nimmt Gestalt an

Senftenberg/Elsterheide. Im nordwestlichen Uferbereich des Partwitzer Sees wachsen neue Vereins- und Bootshäuser. Bisher am Knappensee ansässige Wassersportvereine wollen und werden ihre neue Heimstatt am Partwitzer See begründen. Dazu gehört vor allem der neu formierte **1. Segelclub Partwitzer See** (SCP), der Ende 2013 / Anfang 2014 aus den beiden einst am Knappensee ansässigen Oberlausitzer Segelclub e.V. Neukirch (OSC) und 1. Segelclub Knappensee (SCK) hervor ging. Inzwischen hat der SCP im Sommer 2014 seine erste Regatta auf dem Partwitzer See ausgerichtet. Am 14. und 15. Juni 2014 wurde der Partwitzer See offiziell als Regattarevier eingeweiht. Nachdem am 13.06.2014 auch die wasserrechtliche Genehmigung vorlag, konnte es mit 40 gemeldeten Ixylons aus sechs Bundesländern um den Zwei-Schwerter-Pokal losgehen. Solche Teilnehmerzahlen gibt es in der Ixylon-Klasse oft nur bei Deutschen Meisterschaften.

Die Gemeinde Elsterheide hatte am Partwitzer See ein entsprechendes Grundstück für die Wiederansiedlung der Knappensee-Segelvereine angeboten. Der Gemeinderat Elsterheide eröffnete auch den baurechtlichen Weg für ein Segelsportzentrum am Partwitzer See, wo die drei Wassersportvereine vom Knappensee ein neues Domizil finden. Eigentümerin des 3,6 Hektar großen Areals war die LMBV, mit der die Gemeinde eine Vereinbarung zur Finanzierung des Bebauungsplanes sowie der Erschließung traf. Anfang Juli 2014 wurde die Bebauungsplan-Satzung für das Segelsportzentrum am Partwitzer See vom Elsterheider Gemeinderat beschlossen. Für den Partwitzer See lag der Aufstellungsbeschluss im Jahr 2011. Eine Übergangslösung wurde bis 2014 geschaffen, bis das Planverfahren durchgeführt wurde. "Wir haben uns deutlich zur Ansiedlung der Vereine am Partwitzer See bekannt. Dort besitzen sie eine vernünftige Zukunftsperspektive", erklärt der Elsterheider Bürgermeister Dietmar Koark. Die Kommune erhoffe sich davon eine weitere Belebung des Gewässers.

Am 30.11.2013 hatten die beiden Knappensee-Segelvereine, der 1. Segelclub Knappensee e.V. und Oberlausitzer Segelclub e.V. auf einer außerordentlichen Mitgliederversammlung die Fusion beider Vereine beschlossen. Bedingt durch die Aufgabe der beiden Vereinsgelände am Knappensee wegen der bergbautechnischen Sanierung des Uferbereiches treten die beiden Vereine ab 01. Januar 2014 gemeinsam unter dem neuen Vereinsnamen 1. Segelclub Partwitzer See e.V. auf.

Auch der Lausitzer Segelclub (LSC) wird vom Knappensee umziehen - an den Bärwalder See. Das Vereinsdomizil des alten LSC befand sich am Westufer des inzwischen für eine umfassende

Ufersanierung gesperrten Knappensees zwischen Maukendorf und Groß Särchen. Die Gebäude einschließlich Aufbauten, Grünflächen und Bäumen müssen für die Sicherungsarbeiten Im Auftrag des Freistaates Sachsen weichen.

Von den Böschungs-Sicherungsarbeiten direkt nicht betroffen ist der Bautzener Segelclub 1950 Knappensee e.V., jedoch muss er für die Zeit auf die Nutzung der Wasserfläche verzichten. Der BSC Knappensee 1950 e.V. wurde 1950 gegründet und betreibt seinen Stützpunkt am Knappensee, Groß Särchen. Dem Club gehören etwa 40 Mitglieder an, die mit 20 Booten in den Klassen Ixylon, O Jolle und Optimist segeln.



